

# nachhaltig leben lernen

2026

**Bildungsangebote** für Schulen  
& andere Einrichtungen



**Ökohaus e.V. Rostock**

STAATLICH ANERKANNTE EINRICHTUNG DER WEITERBILDUNG

## ▪ **Liebe Leserin, lieber Leser,**

in Zeiten sich überlagernder Krisen wünschen sich viele Menschen, die unübersichtliche Welt solle draußen bleiben. Wenn dies nur so einfach wäre.

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Globales Lernen bieten uns die Möglichkeit, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch Werte und Handlungsfähigkeiten zu fördern. Um die Komplexität zu erfahren und zu verstehen, wechseln wir in unserer Bildungsarbeit die Perspektiven und holen den globalen Süden mit interaktiven Methoden ins Klassenzimmer.

Unsere Projekttagsangebote sind inhaltlich neu sortiert. Wir möchten damit Verbindungen zwischen den Themen sichtbar machen und neue Schwerpunkte setzen. Ob Workshops oder öffentliche Informationsveranstaltungen – alle Formate vermitteln Wissen interaktiv, spannend, altersangepasst und laden zur Meinungsbildung und Diskussion ein. Angesichts der aktuellen Herausforderungen setzen sich die Teilnehmenden in dem neuen Projekttagsthema »Berufliche Orientierung mal anders« mit ihren Zukunftsängsten auseinander und entwickeln persönliche Perspektiven und Mut, die Welt global gerecht mitzustalten. Hilfreich sind dabei auch Visionen, die, wie jüngst im Bericht des Club of Rome, wirksame Lösungen für soziale Fortschritte und Nachhaltigkeit skizzieren.

Neu ist auch unser BNE-SchiLF-Angebot, um gemeinsam als Schule einen ganzheitlichen Blick auf alle Bereiche schulischer Aktivitäten zu werfen. Ziel ist es, Nachhaltigkeitsthemen nicht nur fächerübergreifend als Wissen zu vermitteln, sondern durch praktisches Handeln im gesamten Schulalltag umzusetzen – schrittweise, strukturiert und angepasst an jede Einrichtung.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Viel Spaß beim Stöbern im aktuellen Programm wünscht das Bildungsteam von Ökohaus.

Josephine Reißing, Annette Knauf und Carolin Heimlich

## **Bildungsangebote für Schulen und andere Bildungseinrichtungen**

### **4 FAKTEN & FRAGEN**

#### **PROJEKTTAGE**

##### **5 Die Welt und Ich**

ein Outdoor-Projekttag zu jeder Jahreszeit

##### **6 Die Grenzen der Welt**

Ressourcenknappheit und das gute Leben

##### **7 Vom Amazonas auf unseren Teller**

Ernährung in einer globalisierten Welt

##### **8 Fast Fashion**

Arbeitsbedingungen und Fairness im globalen Handel

##### **9 Wasser für alle**

Umgang mit Ressourcenknappheit

##### **10 Menschlichkeit macht glücklich**

Klimagerechtigkeit, Flucht & Migration

##### **11 Die Welt von morgen mitgestalten**

Berufliche Orientierung mal anders

#### **PROJEKTWOCHE**

##### **12 Zukunft selbst gestalten**

Bei mir. Bei dir. Weltweit.

#### **FORTBILDUNGEN FÜR LEHRER:INNEN**

##### **13 thematische Fortbildungen**

##### **14 BNE-SchiLF-Tage**

#### **MITMACHEN & NUTZEN**

##### **15 Eine-Welt-Bibliothek / FÖJ**

##### **16 Ausstellungen – Ausleihe für Schulen**

##### **17 For Future - Spiel**

##### **21 Globale Partnerschaften**

#### **IMPRESSUM**

##### **22 Kontakt**

##### **23 Spenden**



# Fakten & Fragen

## Was ist das Ziel der Projekttage?

Wir möchten mit jungen Menschen über die globalen Herausforderungen unserer Zeit ins Gespräch kommen. Uns geht es darum, ihre Perspektive zu weiten und dabei zu unterstützen, eigene Antworten auf Zukunftsfragen zu finden und daraus Handlungsstrategien zu entwickeln.

## Wie arbeiten wir?

Informieren, mitführen, handeln – jeder Projekttag wird von eigens dafür ausgebildeten Referent:innen durchgeführt und besteht neben Ein- und Ausstieg aus drei Phasen. Die Informationsphase vermittelt Grundlegendes und Interessantes zum Thema, die Transferphase verknüpft diese Informationen mit der Lebenswelt der Teilnehmenden und die Aktivierungsphase widmet sich konkreten Handlungsmöglichkeiten der Teilnehmenden. Für einen gelungenen Projekttag ist jede dieser Phasen wichtig und braucht ausreichend Zeit.

## Rahmenbedingungen

- Unsere Projekttage sind für Teilnehmende ab 14 Jahren konzipiert.
- Freiwilligkeit ist wichtig – beziehen Sie Ihre Schüler:innen in die Planung mit ein.
- Ein Projekttag dauert circa 4–5 Stunden.
- Der Projekttag kann, je nach Absprache, im Ökohaus, in der Schule oder auch anderswo stattfinden.

## Wie gelingt ein Projekttag?

Die Projekttage sollten im besten Fall thematisch in den Unterricht eingebettet sein und die Teilnehmenden an der Planung beteiligt werden. Es bietet sich an, die Ergebnisse am Ende des Projekttages für eine Projektarbeit zu verwenden, Gelerntes zu einem späteren Zeitpunkt nochmals zusammenzufassen oder Handlungsideen im Schulalltag umzusetzen.



# Die Welt und Ich

ein Outdoor-Projekttag zu jeder Jahreszeit



Rund drei Stunden täglich verbringen wir durchschnittlich mit Social Media vor dem Bildschirm. Höchste Zeit mal abzuschalten, oder? Mit wetterangepasster Kleidung verbringen wir den Projekttag draußen und stellen uns den Fragen, wer bin ICH in dieser Welt und wie kann ich die WELT mitgestalten, damit sie erhalten bleibt? Ganz nach dem Motto »Um die Welt zu bewahren, müssen wir sie kennen und lieben.« starten wir mit der Natur vor der Tür und haben Spaß und Abenteuer in einer erlebnispädagogischen Challenge. Außerdem geht es um planetare Grenzen und die Suche nach sicheren Handlungsspielräumen für die Menschheit. Was braucht es noch zum Starten? Eine Portion Mut, Vorfreude und die passende Kleidung!

### ■ Veranstaltungsart

Projekttag (4–5 h)

### ■ Teilnehmer:innen

ab 14 Jahre, Schüler:innen, Azubis, Erwachsenengruppen

### ■ Kosten

3 € pro Teilnehmer:in für Schulklassen

# Grenzen der Welt

## Ressourcenknappheit und das gute Leben

Das aktuelle wirtschaftliche Leitprinzip lautet »höher, schneller, weiter« – es bedingt und befördert eine Konkurrenz zwischen allen Menschen.

Dies führt zum einen zu Beschleunigung, Überforderung und Ausgrenzung. Zum anderen zerstört die Wirtschaftsweise unsere natürlichen Lebensgrundlagen. Im Projekttag setzen wir uns mit der Bedeutung und den Dynamiken von Wirtschaftswachstum auseinander.

Wir beleuchten eigene Handlungsspielräume jenseits des Wachstums. Mit kreativen Methoden stellen wir uns der Frage, was ein gutes Leben überhaupt ausmacht und wie Wohlstand für alle ermöglicht werden kann.



# Vom Amazonas auf unseren Teller

## Ernährung in einer globalisierten Welt



Woher kommt das Essen auf unseren Tellern? Was haben unsere Essgewohnheiten mit dem Klimawandel zu tun? Und welche Rolle spielen dabei Hühnchen & Co?

Weltweit ist der Verzehr von Fleisch enorm angestiegen. Ob CO2-Ausstoß, Regenwaldzerstörung oder Flächenverbrauch – die Auswirkungen auf unser Ökosystem sind immens. Zudem landen immer mehr Lebensmittel im Tiertrog statt auf unseren Tellern.

Im Projekttag erfahren wir, wo und unter welchen Bedingungen Fleisch weltweit produziert wird und welchen Einfluss dies auf die Umwelt und die Menschen hat. Wir entwickeln konkrete Ideen, wie global gerechter und nachhaltiger Lebensmittelkonsum aussehen kann und wie alternative, gesunde Ernährungsmodelle dazu beitragen.

### ■ Veranstaltungsart

Projekttag (4–5h)  
Projektwoche (3–5d)

### ■ Teilnehmer:innen

ab 14 Jahren, Schüler:innen,  
Azubis, Erwachsenengruppen

### ■ Kosten

3 € pro Teilnehmer:in  
für Schulklassen

### ■ Veranstaltungsart

Projekttag (4–5h)  
Projektwoche (3–5d)

### ■ Teilnehmer:innen

ab 14 Jahren, Schüler:innen,  
Azubis, Erwachsenengruppen

### ■ Kosten

3 € pro Teilnehmer:in  
für Schulklassen

# Fast Fashion

## Arbeitsbedingungen und Fairness im globalen Handel

Fast Fashion ist allgegenwärtig. Aber die ultraschnell produzierte, kurzlebige Kleidung zum Schnäppchenpreis wirft große Schatten. Gleichzeitig wächst weltweit das Bewusstsein für die prekären Arbeitsbedingungen und die Umweltverschmutzungen der Textilbranche und der Ruf nach fairen Konsummöglichkeiten wird laut.



# Wasser für alle

## Umgang mit Ressourcenknappheit

Wir sind Teil eines ökologischen Systems und abhängig von den natürlichen Ressourcen dieser Erde. Durch unsere Wirtschaftsweise verändern wir unsere Umwelt so sehr, dass sie droht aus dem Gleichgewicht zu geraten. Welche ökologischen und sozialen Folgen hat das? Wie können wir der globalen Herausforderung eines fairen Umgangs mit natürlichen Ressourcen begegnen?

Eine der wichtigsten Ressourcen unseres Lebens ist Wasser. Ohne Wasser kein Leben. Es ist in allen Weltreligionen heilig und ein Menschenrecht. Dennoch haben viele Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Wie ist Wasser global verteilt und wie beeinflusst der Klimawandel seine Verfügbarkeit weltweit? Wie hängen Trinkwasser, Klimawandel und Migration zusammen? Was bedeutet virtuelles Wasser und wo steckt es überall drin? Und welche Möglichkeiten hat jede:r von uns, die weltweiten Wasservorkommen und das Klima zu schützen?



# Menschlichkeit macht glücklich

Klimagerechtigkeit, Flucht & Migration

Alle Menschen haben Rechte, die für Schutz, Freiheit und Würde sorgen. Die Vereinten Nationen veröffentlichten sie in einer allgemeinen Erklärung.

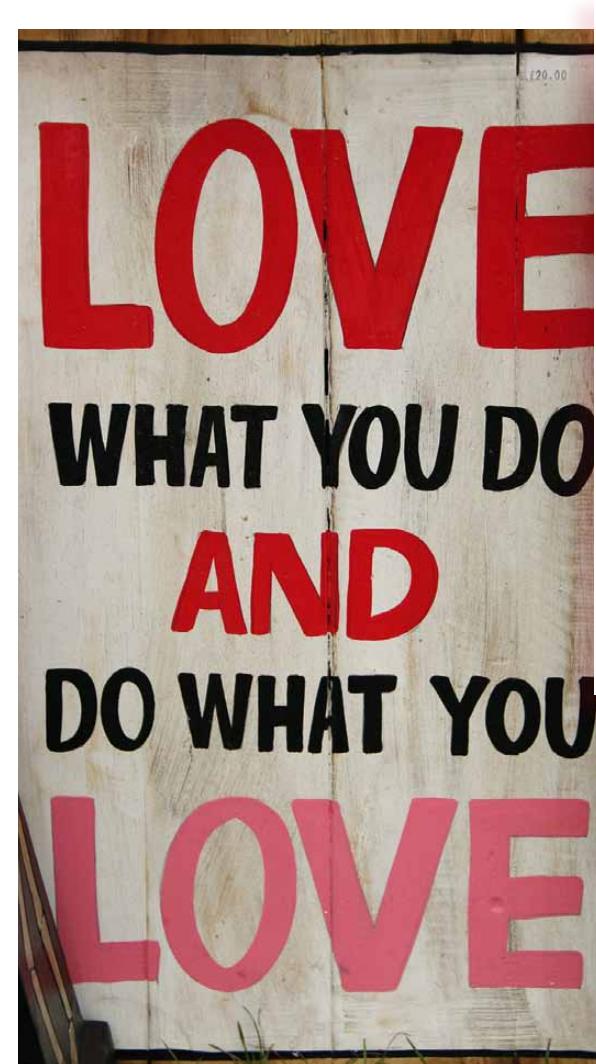
Dennoch stellt sich die Frage, wie dieser Anspruch mit Leben gefüllt werden kann – auf globaler Ebene und im täglichen Miteinander. Ausgehend von einem Gedankenexperiment wollen wir über Fairness und Chancengleichheit ins Gespräch kommen. Wir wollen unser Verständnis für Flucht, Migration und Klimagerechtigkeit schärfen und überlegen, wie Empathie und gutes Miteinander in der Gesellschaft gestärkt werden können.



# Die Welt von morgen mitgestalten

Berufliche Orientierung mal anders

Die Angst um die Zukunft ist nur einen Klick entfernt. Ein Blick in die Nachrichten genügt: Klima, Krieg, gesellschaftliche Spaltung, globale Not und Ungleichheit. Das sorgt nicht selten für Pessimismus und ein Gefühl der Ohnmacht. Woraus können wir in dunkler werdenden Zeiten Zuversicht schöpfen?



In dem Projekttag stellen wir uns diesen Unsicherheiten und beleuchten die eigenen Mitgestaltungsmöglichkeiten in dieser Welt. Gemeinsam entdecken wir, wie vielfältig Berufe im Bereich Nachhaltigkeit und Globale Zusammenarbeit heute bereits sind. Wo kann der eigene Platz in der Berufswelt sein? Wie kann ich mit meinen Interessen und Fähigkeiten zum sozial-ökologischen Wandel beitragen?

## ■ Veranstaltungsart

Projekttag (4–5h)  
Projektwoche (3–5d)

## ■ Teilnehmer:innen

ab 14 Jahren, Schüler:innen,  
Azubis, Erwachsenengruppen

## ■ Kosten

3 € pro Teilnehmer:in  
für Schulklassen

## ■ Veranstaltungsart

Projekttag (4–5h)  
Projektwoche (3–5d)

## ■ Teilnehmer:innen

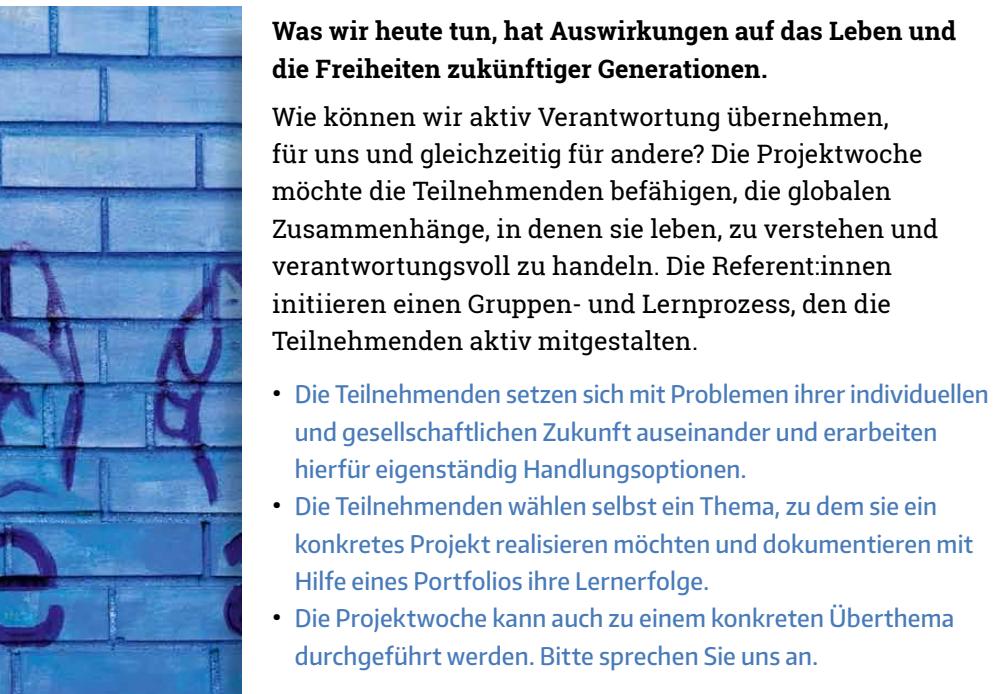
ab 14 Jahren, Schüler:innen,  
Azubis, Erwachsenengruppen

## ■ Kosten

3 € pro Teilnehmer:in  
für Schulklassen

# Zukunft selbst gestalten

Bei dir. Bei mir. Weltweit.



**Was wir heute tun, hat Auswirkungen auf das Leben und die Freiheiten zukünftiger Generationen.**

Wie können wir aktiv Verantwortung übernehmen, für uns und gleichzeitig für andere? Die Projektwoche möchte die Teilnehmenden befähigen, die globalen Zusammenhänge, in denen sie leben, zu verstehen und verantwortungsvoll zu handeln. Die Referent:innen initiieren einen Gruppen- und Lernprozess, den die Teilnehmenden aktiv mitgestalten.

- Die Teilnehmenden setzen sich mit Problemen ihrer individuellen und gesellschaftlichen Zukunft auseinander und erarbeiten hierfür eigenständig Handlungsoptionen.
- Die Teilnehmenden wählen selbst ein Thema, zu dem sie ein konkretes Projekt realisieren möchten und dokumentieren mit Hilfe eines Portfolios ihre Lernerfolge.
- Die Projektwoche kann auch zu einem konkreten Überthema durchgeführt werden. Bitte sprechen Sie uns an.



# Fortbildungen

für Lehrer:innen

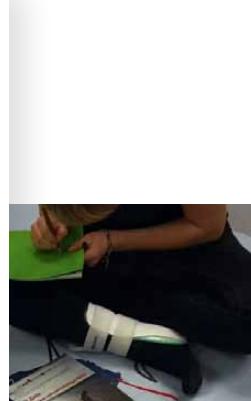
**Zu allen Projektthemen bietet Ökohaus e.V. Fortbildungen für Lehrer:innen an – entweder als Angebot mit festem Termin oder individuell im Rahmen schulinterner Fortbildungen.**

Dem Konzept der Bildung für nachhaltige Entwicklung folgend, werden methodisch-didaktische Bausteine für die Umsetzung globaler Themen im Unterricht vermittelt und praktisch erprobt.

Daneben werden zahlreiche Bildungsmaterialien vorgestellt.

Nachfolgend eine Auswahl möglicher Themen, die wir in einem Methodentraining an ihrer Schule durchführen können. Weitere Nachhaltigkeitsthemen können individuell angefragt werden.

- Planspiel Kooperative Fischerei zum Thema Überfischung
- Migration und Flucht
- Wege zu einem Klima des Wandels
- Wasser als Menschenrecht
- Globaler Handel am Beispiel Fast Fashion
- Globaler Handel am Beispiel Smartphone
- Fairer Handel am Beispiel Schokolade
- Vom Amazonas auf unseren Teller – globaler Fleischkonsum
- Vom Acker bis zur Tonne zum Thema Lebensmittelverschwendungen
- Outdoor-Methodentraining im Kontext des Globalen Lernens
- For Future – Impulskartenspiel für eine Welt im Wandel



## ■ Veranstaltungsart

Projektwoche (3–5 d)

## ■ Teilnehmer:innen

ab 14 Jahren, Schüler:innen, Azubis, Erwachsenengruppen

## ■ Kosten

3 € / Teilnehmer:in / d  
für Schulklassen

# BNE – Schulinterne Lehrerfortbildung

Für viele Schulen ist es herausfordernd Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Schulalltag zu integrieren. Meist ist dafür lediglich eine Person im Kollegium verantwortlich. Angesichts der Fülle der Aufgaben und Themen braucht es mehr Kapazitäten.

Wie kann es gelingen, gemeinsam als Schule einen ganzheitlichen Blick auf alle Bereiche schulischer Aktivitäten – dem sogenannten Whole School Approach – zu bekommen? Was braucht es, um Nachhaltigkeitsthemen nicht nur fächerübergreifend als Wissen zu vermitteln, sondern durch praktisches Handeln im gesamten Schulalltag umzusetzen, zum Beispiel in der Beschaffung von Materialien oder auf dem Schulweg?

Durch BNE erfahren Schüler:innen Selbstwirksamkeit, lernen demokratische Beteiligung und stärken ihre Gestaltungs- und Handlungskompetenzen für eine herausfordernde Gegenwart und Zukunft.

## Mögliche Bestandteile:

- individuelle Gestaltung der eigenen Schule in Richtung Nachhaltigkeit
- Gemeinsamer Wissenstand zu BNE, den globalen Nachhaltigkeitszielen und transformativen Ansätzen
- Bestandsaufnahme und erste Schritte im Projektmanagement
- Inspiration aus der Praxis

Jetzt ein Vorgespräch vereinbaren!

Schreiben Sie uns eine Mail an: [anmeldung@oekohaus-rostock.de](mailto:anmeldung@oekohaus-rostock.de)

■ Bedarfsorientiert  
mit Vorgespräch  
angepasst an Ihre Schule

■ Dauer  
3 – 6 h

■ Kosten  
nach Vereinbarung

Vecteezy.com



© Ökohaus e.V.

# Eine-Welt-Bibliothek

In unserer Bibliothek finden Sie aktuelle Literatur, didaktisches und pädagogisches Begleitmaterial, Aktionskisten, Filme, Bildmaterial und Karten sowie umwelt- und entwicklungspolitische Zeitschriften. Diese Themenschwerpunkte haben wir kategorisiert.

- Entwicklungszusammenarbeit
- Nachhaltige Entwicklung
- Globalisierung
- Pädagogik (Globales Lernen, Didaktik, BNE, Theater)
- Globaler Handel im Detail – Schokolade, Textilien & IT
- Fairer Handel

- Klimawandel
- Migration, Flucht und Asyl
- Globale Ernährung
- Ressourcengerechtigkeit
- Regenwald
- Wasser – ein globales Gut
- Postwachstum



# FÖJ – Freiwilliges Ökologisches Jahr

Du bist zwischen 18 und 27 und möchtest Dich für globale Gerechtigkeit und für Nachhaltigkeit einsetzen? Du findest Bildungsarbeit ist dafür wichtig und hast Lust dabei mitzumischen? Dann wäre ein Freiwilliges Ökologisches Jahr bei uns im Bildungsteam des Ökohaus e.V. vielleicht genau das Richtige für Dich!

Es startet jedes Jahr im September und bietet Dir die Möglichkeit in die Koordination unserer Bildungsarbeit und den Verein reinzuschnuppern. Du übernimmst Aufgaben im Büro, unterstützt den Eine-Welt-Laden und hast Gelegenheit vieles über globale Themen und den Fairen Handel zu lernen. In einem selbstgewählten Projekt kannst du Dich ausprobieren und herausfinden, was Du in dieser Welt als nächstes bewegen willst.

Wenn sich das für Dich gut anhört, freuen wir uns von Dir zu hören. Bewerbungen direkt an Jugendhilfe Authentisch Orientiert gGmbH, Stichwort: Einsatzstelle »Ökohaus«.



# Ausstellungen in Schulen

## Ausleih-Möglichkeit



© 2022, Ökohaus e.V. Rostock

### Die Ausstellungen

eignen sich sehr gut für die Arbeit mit Schüler:innen im Rahmen des Unterrichts oder in Projekten.

Durch den Verbleib der Ausstellung in der Schule können – zeitlich flexibel – verschiedene Klassen bzw. Klassenstufen damit arbeiten. Verfügbares Begleitmaterial für den Unterricht finden Sie jeweils in der Beschreibung.

Sie können zusätzlich zu jeder Ausstellung eine **Eröffnung mit interaktiven Methoden** bzw. Erläuterungen für das Lehrer:innen-Kollegium buchen.

Alle Ausstellungen verleihen wir **kostenfrei**. Den Transport übernimmt die entliehende Organisation.

### ■ Kontakt

Ökohaus e.V. – nachhaltig leben lernen  
0381-454409 / [bildung@oekohaus-rostock.de](mailto:bildung@oekohaus-rostock.de)

## Die nachhaltigen Entwicklungsziele

17 ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG,  
DIE UNSERE WELT BIS 2030 VERÄNDERN WERDEN



Am 25. September 2015 wurde auf dem UN-Gipfel in New York die Agenda 2030 verabschiedet. Inhalt sind 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung. Damit diese Ziele erreicht werden, müssen sich alle Staaten und Gesellschaften verändern – auch wir. Sie machen deutlich wie stark sich unser Handeln auf andere Menschen weltweit auswirkt. Die Posterserie kann sehr gut als Einstieg für die Arbeit an konkreten Themen rund um »globale Gerechtigkeit« verwendet werden. Auf jedem der 17 SDG-Poster leitet ein QR-Code zu Hintergrundinformationen zum jeweiligen Nachhaltigkeitsziel.

### ■ Technische Daten

17 DIN A1-Plakate,  
gerahmt oder  
Plakate solo

### ■ Herausgeber

bevez e.V.  
IN KOPROZER MIT  
 RENN.nord  
Regionale Netzstellen  
Nachhaltigkeitsstrategien

## 15 Grüne Fakten To Go

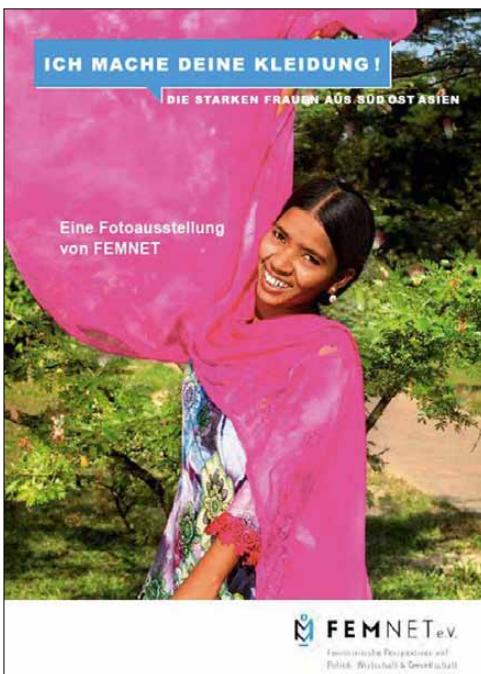


Die Klimakrise ist da und wir müssen jetzt politisch und persönlich handeln, um die Erderhitzung zu begrenzen. Mit erschreckenden, erhellenden und Mut machenden Infografiken präsentiert die Ausstellung Fakten rund um das Thema Nachhaltigkeit. Hier erfährt man, wo in der Welt Kohlekraftwerke stehen, wie viele funktionierende Althandys ungenutzt in deutschen Haushalten liegen und welche bedeutende Rolle Moore in MV für den Klimaschutz und die biologische Vielfalt spielen – 15 ausgewählte Motive aus dem Katapult-Buch »102 grüne Karten zur Rettung der Welt« regen zum Nachdenken, Diskutieren und Handeln an.

### ■ Technische Daten ■ Herausgeber

15 DIN A1-Plakate,  
gerahmt oder  
Plakate solo  
Heinrich-Böll-Stiftung  
MV, KATAPULT Verlag,  
mit Unterstützung  
von RENN.nord

## Die starken Frauen aus Südostasien



Die Ausstellung portraitiert neun Frauen, die in der Textilproduktion im globalen Süden arbeiten. Sie thematisiert nicht nur deren Arbeitsbedingungen, sondern auch die Antworten der Frauen auf Ausbeutung und Diskriminierung: Gewerkschaftliches Engagement und der stete Kampf für Frauenrechte. Kurze Interviews gewähren uns Einblicke in ihren Arbeitsalltag und zeigen, wie sie sich für bessere Arbeitsbedingungen, sicherere Fabriken und einen gerechten Lohn einsetzen.

## Eine Welt ohne Plastik?



Adobe Stock / Bearbeitung: N. Bibel, A. Saroglou

Plastikprodukte erleichtern vieles, doch sie gefährden auch unsere Gesundheit und überhäufen unseren Planeten mit Müll. Die Ausstellung behandelt in 10 Plakaten ganz unterschiedliche Aspekte von Plastik, die mit Infografiken veranschaulicht werden. Die Ausstellung schaut auf die steigende globale Kunststoffproduktion, die Verbreitung und Wirkung des Plastikmülls auf Mensch und Ökosystem aber auch auf Möglichkeiten zur Reduzierung der Plastikproduktion.

## Das Gute Leben für Alle



© I.L.A. Kollektiv / Oekom Verlag

In der Ausstellung werden unsere Ernährung, die Menschenrechte und der Faktor Zeit als Elemente eines Guten Lebens exemplarisch dargestellt. Gezeigt werden Beispiele für neue Lebensstile und Wirtschaftsformen, die nicht auf Kosten anderer und der Natur gehen. Die zentrale Frage: Wie kann ein gutes Leben weltweit für alle aussehen? Denn an vielen Orten setzen sich Menschen bereits jetzt für ein zukunftsfähiges, demokratisches sowie sozial und ökologisch gerechtes Miteinander ein. Die 11 Poster der Ausstellung fassen deren Ideen zusammen, zeigen aber auch Folgen unseres derzeitigen Wirtschaftsmodells auf.

## Schulprojekte im Rampenlicht



Beschäftigt ihr euch in der Schule mit Klimaschutz, fairem Handel oder nachhaltigem Konsum? Dann stellt euer Projekt bei uns im Ökohaus Rostock aus! Ob Plakate, Fotos oder künstlerische Bilder – wir helfen euch, eure Arbeit sichtbar zu machen. Alle Schulstufen sind willkommen. Die Ausstellung findet im Foyer statt, die Dauer ist flexibel. Auf Wunsch bieten wir auch Workshops oder Führungen an. So zeigt ihr eure Arbeit über die Schule hinaus, inspiriert andere und seid Teil unseres Bildungsprogramms für nachhaltige Entwicklung.

### ■ Technische Daten ■ Herausgeber

9 DIN A1-Plakate, FEMNET  
gerahmt oder Plakate solo

### ■ Technische Daten ■ Herausgeberin

10 DIN A1-Plakate, Heinrich-Böll-  
gerahmt oder Stiftung u.a.  
Plakate solo

### ■ Technische Daten ■ Herausgeber

11 DIN A1-Plakate, I.L.A. –  
gerahmt oder KOLLEKTIV  
Plakate solo

### ■ Interesse? Kontaktiert uns unter:

Telefon 0381-454409  
oder  
E-Mail bildung@oekohaus-rostock.de

Materialangebot!

# For Future – Spiel

100 Impulskarten für eine Welt im Wandel

## Bildung für nachhaltige Entwicklung für jeden Anlass

Unser neues Spiel mit 100 Impulskarten zu nachhaltigen Fragestellungen kann leicht verständlich mit Jugendlichen und Erwachsenen genutzt werden. Es ist prozessorientiert sowie ergebnisoffen gestaltet und nutzt die Idee des »peer to peer«-learning. In kurzer Zeit können verschiedene Themen eines sozial-ökologischen Wandels mit der Lebenswelt der Teilnehmenden verknüpft werden. Meinungsbildung, aber auch überraschende Aha-Momente finden statt und regen dazu an, sich selbst zu hinterfragen und Perspektiven zu wechseln. Zudem gibt es zwei Kategorien mit Aufgaben, bei denen Experimente, Bewegung sowie der Einsatz von Medien möglich sind.

### Impulskarten-Set

Beim BELTZ-Verlag erschienen.  
Infos, Preis und Bestellung bei uns unter  
[nachhaltigebenlernen.de/weitere-angebote/forfuture](http://nachhaltigebenlernen.de/weitere-angebote/forfuture)



### ■ Materialangebot:

Verkauf und Verleih

# Globale Partnerschaften

Beratung und Vernetzung



© ökohaus e.V.

**Im Rahmen des Eine-Welt-Promotor:innenprogramms fördern wir Engagement für globale Gerechtigkeit und unterstützen internationale Partnerschaften.**

Mit unserer Fachpromotorin für Globale Partnerschaften unterstützen wir Schulen, Hochschulen, Vereine und Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern, die Partnerschaften mit Akteur:innen im Globalen Süden pflegen oder aufbauen möchten.

Wir beraten die verschiedenen Akteur:innen in der Partnerschaftsarbeit, geben Handlungsempfehlungen zur Stärkung bestehender Partnerschaften und unterstützen die Anbahnung neuer Kooperationen.

Zu diesem Zweck organisieren wir individuelle Fortbildungs- und Vernetzungsangebote. In unserer Arbeit ist es uns besonders wichtig, das Bewusstsein für globale Solidarität zu schärfen und die Reflexion über eine machtsensible Partnerschaftsarbeit zu fördern.

### Sie können sich gerne an uns wenden, wenn:

- Sie (Schul-)Partnerschaften mit Akteur:innen im Globalen Süden aufbauen möchten.
- Sie bestehende (Schul-)Partnerschaften reflektieren und ggf. weiterentwickeln möchten.
- Sie Beratung zu Schulaktionstagen, internationalen Projekten.
- Sie Fragen zur Finanzierung internationaler Kooperationen haben.
- Sie Interesse an Vernetzung und Austausch zu internationalen Partnerschaften und Kooperationen haben.

### ■ Telefon

0381-454409

### ■ E-Mail

global@oekohaus-rostock.de

# »Eine große Kraft entsteht, wenn junge Menschen beschließen, etwas zu verändern. Sie haben Macht und die Zukunft des Planeten in ihrer Hand.«

Jane Goodall

## Unsere Förderer

Die Bildungsarbeit von Ökohaus e. V. wird gefördert durch:



Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des  
BMZ  
Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung



WWW.ESD-EXPERT.NET



Ökohaus e. V. Rostock ist



norddeutsch  
und nachhaltig  
Bildung gestaltet Zukunft

## Impressum

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein Ökohaus e. V. verantwortlich. Die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Engagement Global gGmbH und des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Herausgeber  
Ökohaus e. V. Rostock

Gestaltung  
type four Rostock, C. Vogt, [www.typefour.de](http://www.typefour.de)

Druck  
eXtremdruck

gedruckt auf Recyclingpapier, 100 % Altpapier, ausgezeichnet mit  
dem blauen Umweltengel und dem EU Eco-Label, FSC® zertifiziert

## WIR BEWEGEN WAS – JETZT SPENDEN!

Unsere Arbeit für Bildung für Nachhaltige Entwicklung ist aufwendig: fundierte Recherchen, kompetente Ausbildung unserer Referent:innen, wirkungsvolle Methoden und gute Materialien kosten viel Geld. Unsere Methoden stellen wir zur Unterstützung aller Pädagog:innen in unserer Bibliothek zur Verfügung. Mit öffentlichen Veranstaltungen und Aktionen tragen wir unsere Themen in die Öffentlichkeit. Deshalb sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Jede Spende – ob groß oder klein, regelmäßig oder einmalig – hilft uns weiter!

## 5 gute Gründe für IHRE UNTERSTÜTZUNG

1. Wir bewegen etwas für Menschenrechte, Solidarität, globale Gerechtigkeit, Toleranz und Nachhaltigkeit.
2. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie wirkungsvolle Bildungsarbeit in ganz Mecklenburg-Vorpommern.
3. Durch Ihre Spende können wir Bildungsmaterialien und Ausstellungen anfertigen und kostenfrei zur Verfügung stellen.
4. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, flexibel handeln zu können. Denn Spenden, die nicht an einen festen Zweck gebunden sind, erweitern unseren Handlungsspielraum und ermöglichen es uns, zusätzliche Bildungsaktivitäten durchzuführen.
5. Das Bildungsprojekt »Nachhaltig Leben Lernen« ist gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar und Sie erhalten eine Spendenquittung.

## Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE26 1002 0500 0003 3554 04  
BIC: BFSWDE33BER  
Stichwort: »Spende Bildung«

## Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Spendenquittung anfordern unter  
[bildung@oekohaus-rostock.de](mailto:bildung@oekohaus-rostock.de)  
oder  
0381 – 45 44 09



© Pixabay\_street-art-8588572

## Kontakt

Ökohaus e.V. – nachhaltig leben lernen  
Hermannstraße 36, 18055 Rostock

**Telefon** 03 81 – 45 44 09

**Mail** [bildung@oekohaus-rostock.de](mailto:bildung@oekohaus-rostock.de)

## Bürozeiten

Montag bis Freitag 9.00 – 15.00 Uhr

## Bildungsteam

Josephine Reißing, Annette Knauf  
und Carolin Heimlich

## Newsletter

Sie möchten unseren monatlichen Newsletter erhalten?

[www.nachhaltigebenlernen.de/newsletter](http://www.nachhaltigebenlernen.de/newsletter)



alle **Projektangebote**,  
sowie eine Auswahl didaktischer Materialien finden  
Sie auf unserer Website [www.nachhaltigebenlernen.de](http://www.nachhaltigebenlernen.de)

## Follow us

[stadtgestalten.org/oekohaus-bildung](http://stadtgestalten.org/oekohaus-bildung)  
[instagram.com/oekohaus\\_bildung](http://instagram.com/oekohaus_bildung)